



# Fraunhofer

IPA

FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR  
PRODUKTIONSTECHNIK UND AUTOMATISIERUNG IPA

1. STUTTGARTER KOMPLEXITÄTSMANAGEMENT-  
TAG | 17. OKTOBER 2013

## **KOMPLEXITÄT IN PRODUZIERENDEN UNTERNEHMEN MANAGEMENT-PROBLEM ODER WETTBEWERBSVORTEIL?**



»Die Weltwirtschaft schaut auf Deutschland!« titelte unlängst Bild der Wissenschaft. Die deutsche Industrie ist erfolgreich und trotz der europaweiten Krise. Damit das so bleibt, gilt es die Herausforderungen der Zukunft, wie etwa die Besonderheiten unterschiedlicher weltweiter, regionaler Märkte, die weitere Individualisierung von Kundenbedarfen sowie kürzer und extremer werdende Konjunkturzyklen, zu meistern.

Einer der wesentlichen unternehmerischen Erfolgsfaktoren wird sein, dieser zunehmend wachsenden, externen Komplexität mit einer äquivalenten, inneren Komplexität im Unternehmen zu begegnen.

Der Schlüssel zum Markterfolg liegt, ausgehend vom Produkt, in der richtigen Strategie zur Identifizierung und Bewirtschaftung der unternehmensinternen Komplexität in Organisation und Prozessen, jeweils unter Berücksichtigung externer Komplexitätsanforderungen. Zur systematischen Orchestrierung von Bewirtschaftungsaktivitäten, die über das klassische produktbezogene Komplexitätsmanagement hinausgehen, ist es zunächst wichtig, das unternehmenseigene Komplexitätsprofil zu kennen. Es ist Ausgangspunkt für den weiteren Weg zur effizienten Komplexitätsbewirtschaftung.

Die Veranstaltung bietet Ihnen neue Impulse für einen praxistauglichen Umgang mit Komplexität in Ihrem Unternehmen.

Wir freuen uns darauf, Sie in Stuttgart begrüßen zu dürfen!

Prof. Dr.-Ing. Dr. h. c. mult. A. Verl

Prof. Dr.-Ing. T. Bauernhansl

### ZIELE DER TAGUNG

Unter dem Stichwort »Komplexitätsbewirtschaftung« werden Sie aus Forschung und Praxis Antworten auf Fragestellungen wie bspw. »Was sind Herausforderungen und welche Entwicklungen gibt es?«, »Wie stellt man sich der Komplexitätsthematik, welche Ansätze existieren und welche Ergebnisse können erzielt werden?« erhalten. Referenten aus Wissenschaft und Praxis stellen hierzu ihre Strategien, Erfahrungen und Erfolgsrezepte zur Diskussion. Aus der Veranstaltung nehmen Sie mit:

- Den aktuellen Stand zum Thema »Komplexitätsbewirtschaftung« – Zusammenhänge, Stellhebel, Werkzeuge
- Trends im Themenfeld Komplexität z. B. durch die Ergebnisvorstellung der Fraunhofer IPA Studie »Komplexitätsbewirtschaftung 2013«
- Konkrete Vorgehensweisen und Möglichkeiten wie dem Thema Komplexität in den Kernfeldern »Produkt«, »Organisation« und »Prozess« begegnet werden kann.
- Anknüpfungspunkte zum Themenfeld »Industrie 4.0«

### ZIELGRUPPE

Geschäftsführer mittelständischer Produktionsbetriebe sowie Führungskräfte aus den Unternehmensbereichen Organisation, Produktion, Planung und Steuerung, Beschaffung, Supply Chain Management und Logistik.

## PROGRAMM

DONNERSTAG, 17. OKTOBER 2013

SITZUNGSLEITUNG: ANJA SCHATZ

- 8.30 Uhr **Begrüßungskaffee**
- 9.00 Uhr Anja Schatz, Fraunhofer IPA  
**Begrüßung**
- 9.15 Uhr Anja Schatz, Fraunhofer IPA  
**Komplexität: Management-Problem oder Wettbewerbsvorteil?**
- Eine Themenannäherung an das Phänomen »Komplexität«
  - Das typische »Spielfeld« des Managements
  - Erfolgreiche Ansätze und Strategien
- 10.00 Uhr Herbert Högemann, Homag  
Holzbearbeitungssysteme GmbH  
**Komplexitätsbewirtschaftung unter Lean-Aspekten clever umsetzen**
- Kompetenz verteilt: Erfolgsfaktor Produktionsnetzwerk
  - Auf Vielfalt ausgelegt: Fertigung, Montage und Logistik
  - Dynamik im Griff: integrierte Auftragsabwicklung von Standardmaschinen und Projekten
- 11.00 Uhr **Pause**

- 11.30 Uhr Oliver Schöllhammer, Fraunhofer IPA  
**Komplexität und deren Bewirtschaftung – unsere Sichtweise**
- Aktuelle Ergebnisse der Komplexitätsstudie 2013
  - Heran- und Vorgehensweise zur Bewirtschaftung von Komplexität
- 12.15 Uhr **Mittagspause**
- 13.00 Uhr Johann Hofmann, Maschinenfabrik Reinhausen GmbH  
**Komplexitätsreduzierung durch intelligente Vernetzung aller Fertigungsprozessbeteiligten**
- Ausgangssituation: »Spaghettikommunikation«
  - Der Weg zur bedarfsorientierten Informationsbereitstellung
  - Nutzen einer zentralen Datendrehscheibe als Informationsversorger
- 14.15 Uhr Judith Aelker, Institut für Industrielle Fertigung und Fabrikbetrieb (IFF)  
**Komplexität in der Supply Chain: Ein Praxisbeispiel aus der Halbleiterindustrie**
- Komplexitätstreiber in einer der kompliziertesten Lieferketten der Welt
  - Ansätze zur Bemessung, Bewertung und Steuerung von Komplexität

- 15.00 Uhr **Pause**
- 15.30 Uhr Dr.-Ing. Lars Vollmer, Management Speaker, Vollmer & Scheffczyk GmbH  
**Wrong Turn – Warum Management in komplexen Situationen versagt**
- Welchen Denkfehlern wir im Umgang mit Komplexität erliegen
  - Von Best Practice zu Best Thinking – Warum wir einen Systemwechsel im Denken für das Führen im 21. Jahrhundert brauchen
  - Wie uns Schweinsteiger die Welt erklärt
- 16.30 Uhr Anja Schatz, Fraunhofer IPA  
**Zusammenfassung und Abschluss des Tages**
- gegen
- 17.00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

## LEITUNG UND REFERENTEN

### SITZUNGSLEITUNG

**Dipl. oec. soc. Anja Schatz**  
Abteilungsleiterin Auftragsmanagement und  
Wertschöpfungsnetzwerke  
Stellv. Geschäftsfeldleiterin Maschinen- und Anlagenbau  
Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und  
Automatisierung IPA, Stuttgart

### REFERENTEN

**M.Sc. Judith Aelker**  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin  
Institut für Industrielle Fertigung und Fabrikbetrieb (IFF), Stuttgart

**Herbert Högemann**  
Geschäftsführer Produktion, Materialwirtschaft und  
Qualitätswesen  
Homag Holzbearbeitungssysteme GmbH, Schopfloch

**Dipl.-Ing. (FH) Johann Hofmann**  
Geschäftsbereichsleiter »Reinhausen CAM«  
Maschinenfabrik Reinhausen GmbH, Regensburg

**MBE (Univ.), Tech. Dipl.-Betriebsw.(FH)**

**Oliver Schöllhammer**

Gruppenleiter Lean Indirekt  
Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und  
Automatisierung IPA, Stuttgart

**Dr.-Ing. Lars Vollmer**

Management Speaker  
Vollmer & Scheffczyk GmbH, Hannover

## ALLGEMEINE HINWEISE

### AUSKÜNFTE UND ANMELDUNGEN

Tagungsbüro FpF | c/o Fraunhofer IPA | Frau Karin Reinert  
Nobelstraße 12 | 70569 Stuttgart  
Telefon +49 711 970-1204 | Fax -1877  
karin.reinert@ipa.fraunhofer.de

### VERANSTALTER

Verein zur Förderung produktionstechnischer Forschung e.V. (FpF),  
Stuttgart

### TEILNAHMEGEBÜHR

Die Teilnahmegebühr beträgt **€ 390,-** pro Person.  
In dieser Gebühr sind enthalten: Teilnahme an allen Vorträgen,  
Tagungsunterlagen mit den Vorträgen, Mittagsimbiss,  
Erfrischungen während der Pausen.

### ANMELDUNG

Anmeldungen zur Teilnahme erbitten wir mit anhängender Karte  
oder formlosem Schreiben unter der Angabe des Namens, der  
Anschrift des Teilnehmers sowie der eventuell davon abweichenden  
Rechnungsadresse.

Nach der Anmeldung werden Ihnen Rechnung und gegebenenfalls  
weitere Informationen zugesandt.

Anmeldeschluss ist Donnerstag, 10. Oktober 2013

### UMMELDUNG

Bitte teilen Sie uns die Änderung von Anmeldungen auf andere  
Teilnehmer schriftlich mit. Dies ist jederzeit kostenlos möglich.

### ABMELDUNG

Wir bitten um Verständnis, dass wir Ihnen bei Abmeldungen  
bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn € 100,- berechnen.  
Nach diesem Termin ist die volle Teilnahmegebühr fällig.

### ZIMMERVERMITTLUNG

Stuttgart-Marketing GmbH & Region Stuttgart Marketing  
und Tourismus GmbH  
Telefon +49 711 2228-233, -246 | Fax -251  
[www.stuttgart-tourist.de/DEU/gastro/hotels\\_buchen.htm](http://www.stuttgart-tourist.de/DEU/gastro/hotels_buchen.htm)

In Institutsnähe empfehlen wir Ihnen:

Relexa Waldhotel Schatten  
Magstadter Straße 2-4 | 70569 Stuttgart  
Telefon +49 711 6867-0 | Fax -999  
[stuttgart@relexa-hotel.de](mailto:stuttgart@relexa-hotel.de) | [www.relexa-hotels.de](http://www.relexa-hotels.de)

Bitte berufen Sie sich auf die vereinbarten Sonderpreise  
für die Fraunhofer-Gesellschaft

### TAGUNGSORT

Fraunhofer-Gesellschaft | Institutszentrum Stuttgart (IZS)  
Nobelstraße 12 | 70569 Stuttgart (Vaihingen)

### ANFAHRT

[www.ipa.fraunhofer.de/anfahrt](http://www.ipa.fraunhofer.de/anfahrt)

## ANMELDUNG

Bitte im Briefumschlag zurücksenden oder per Fax +49 711 970-1877  
oder an karin.reinert@ipa.fraunhofer.de



Verein zur Förderung produktions-  
technischer Forschung e. V. (FpF)  
c/o Fraunhofer IPA  
Frau Karin Reinert  
Nobelstraße 12  
70569 Stuttgart

1. STUTTGARTER

KOMPLEXITÄT**S**BEWIRTSCHAFTUNGS-TAG

17. OKTOBER 2013

**KOMPLEXITÄT IN PRODUZIERENDEN  
UNTERNEHMEN**

**MANAGEMENT-PROBLEM ODER  
WETTBEWERBSVORTEIL?**

1. Stuttgarter Komplexitätsbewirtschaftungs-Tag | 17. Oktober 2013  
**KOMPLEXITÄT IN PRODUZIERENDEN UNTERNEHMEN**

Name

Vorname

Titel

Firma

Abteilung

Postfach/Straße

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail

### Anmeldung:

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Fraunhofer IPA  
1. Stuttgarter Komplexitätsbewirtschaftungs-Tag (Veranstalter FpF)

### KOMPLEXITÄT IN PRODUZIERENDEN UNTERNEHMEN

am 17. Oktober 2013 an.  
Teilnahmegebühr € 390,-

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr erst nach Eingang der Anmeldebestätigung und Rechnung.

**Hinweis:** Gem. § 26,1 des Bundesdatenschutzgesetzes unterrichten wir Sie über die Speicherung Ihrer  
Anschrift in einer Datei und die Bearbeitung mit automatischen Verfahren.

Die im Programm bekanntgegebenen Bedingungen für Ummeldung oder Abmeldung habe ich zur  
Kenntnis genommen.

Ort/Datum

Unterschrift